

Büchse 13

Ulmer Treff für kritische Geschichtskultur

Das Dokumentationszentrum befindet sich als Ulmer Info-Ort zur Zeit des Nationalsozialismus mit Archiv, Bibliothek, Büros in der Büchsengasse 13, fünf Minuten vom Münster entfernt.

Die KZ-Gedenkstätte ist im Fort Oberer Kuhberg. Sie ist sonntags 14–17 Uhr geöffnet; Gruppenbesuche nach Vereinbarung.

In der Büchsengasse finden Veranstaltungen statt, um Geschichte und Gegenwart gegen den Strich zu bürsten und zu schauen, was hinter den Fassaden steckt. Das wollen wir in den nächsten Monaten fortsetzen...

Willkommen bei unseren Veranstaltungen!

demokratie
stiftung
toleranz
erinnerung
menschenwürde
ulm



Stiftung Erinnerung Ulm
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg,
Ulm, e.V. (DZOK),
Postfach 2066, 89010 Ulm
Büchsengasse 13, 89073 Ulm,
Telefon 0731-21312, Fax 0731-9214056
info@dzok-ulm.de
www.dzok-ulm.de

Veranstaltungen

Sonntag, 25. Januar 2015, 15.30 Uhr
(KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg)

Französische Blicke auf das „Erinnern in Ulm“
Interkulturelle Führung durch die Sonderausstellung
mit Juliette Constantin

Dienstag, 27. Januar 2015

Nationaler Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg, 14.30 Uhr
**Führung durch die Sonderausstellung „Erinnern in Ulm“ –
70 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz**
Dr. Nicola Wenge

Stadthaus Ulm, 20 Uhr
„...und erinnere dich immer an mich“.
Menschen aus Ulm – ermordet in Auschwitz
Mit Ingo Bergmann, Mark Tritsch, Mareike Kuch,
Dr. Silvester Lechner, Dr. Andreas Lörcher, Dr. Nicola Wenge,
Moderation: Lothar Heusohn

Samstag, 7. Februar 2015, 11–15 Uhr

**Kombinationsführung durch die Doppelausstellung
„Erinnern in Ulm“**
Haus der Stadtgeschichte (11–12 Uhr) und Gedenkstätte
(14–15 Uhr), fakultativ: Mittagessen im Ratskeller; Anmeldung
beim DZOK oder im Haus der Stadtgeschichte erforderlich.

Samstag, 14. Februar 2015, 19 Uhr (Stadthaus Ulm)

12. Jahrestag der Stiftung Erinnerung Ulm
Islamfeindlichkeit. Anatomie eines Feindbildes
Vortrag der Soziologin Dr. Naime Cakir
Im Anschluss Podiumsgespräch u. a. mit Stadtrat
Dr. Haydar Süslü, Moderation: Dr. Silvester Lechner

Donnerstag, 5. März 2015, 20 Uhr (vh Ulm)

**Bildung als Auftrag: Zur Erneuerung der Ulmer
Bildungslandschaft nach 1945**
Dr. Frank Raberg, in Kooperation mit der vh und
dem Haus der Stadtgeschichte

Donnerstag, 12. März 2015, 20 Uhr (vh Ulm)

Frau sein heißt politisch sein – Frauen in Ulm nach 1945
Dr. Marie-Kristin Hauke, in Kooperation mit der vh und
dem Haus der Stadtgeschichte